



STIFTUNG UMWELT
UND ENTWICKLUNG
NORDRHEIN-WESTFALEN



Bonner Buchmesse Migration:

www.bonnerbuchmessemigration.de

Afrika-Tag

Samstag, 26. November Haus der Geschichte
Bonn, 11 – 23 Uhr

Der Afrikatag ist inzwischen zu einem festen Bestandteil der "Buchmesse Migration" geworden. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein Programm, das den kulturellen Reichtum Afrikas ebenso zeigt wie die Probleme der Entwicklung des Kontinents. Einen Schwerpunkt bildet in diesem Jahr die Arabische Revolution und ihre Folgen für das gesamte Afrika.

11:00 - 13:00 Uhr

FORUM JUNGER AUTORINNEN UND AUTOREN, Seminarraum

Das Forum bietet allen Autorinnen und Autoren mit afrikanischen Wurzeln, die noch nicht oder nur gelegentlich veröffentlicht haben, eine Gelegenheit, die Ergebnisse ihrer Schreibbemühungen der Öffentlichkeit vorzustellen und darüber in ein Gespräch einzutreten.

Anmeldung an: klaus.thuesing@dazbonn.de

Moderation: Christa Morgenrath

14:00 - 14:30 Uhr AUFTAKT *IM FOYER*

AFRIKANISCHE TROMMELN

musikalischer Auftakt mit Kathrin Blechtloff



14:30 - 18:00 Uhr

KINDER ERLEBEN AFRIKA –
"Malen" mit farbigem Sand mit Fode
Camara, Seminarraum

Fode Camara ist in Conakry, der Hauptstadt von Guinea in West-Afrika geboren. Er ging in den Senegal und arbeitete dort als Musiker und Tänzer sowie als Bühnen- und Kostümbildner. Seit 1995 lebt er in Deutschland, wo er an der Akademie für Bildende Künste in Düsseldorf studierte. Heute lebt er in Köln.



14:30 - 16:00 Uhr

LESUNG MIT Mahi Binebine
Konferenzraum

Die Engel von Sidi Moumen Roman aus Marokko Aus dem Französischen von Regula Renschler (Lenos 2011)
Inspiriert von der Geschichte um die Attentäter von Casablanca vom 16. Mai 2003.

Die Engel von Sidi Moumen wurde 2010 mit dem Prix du Roman arabe und dem Prix littéraire de La Mamounia ausgezeichnet und wird derzeit vom französisch-marokkanischen Regisseur Nabil Ayouch verfilmt.

www.mahibinebine.com

Moderation: Kersten Kipp

17:00 - 18:30 Uhr

LESUNG MIT AMOR BEN HAMIDA
im Konferenzraum

Die Ereignisse in Nordafrika haben uns bewegt, einen Zeugen der Arabischen Revolution einzuladen, den aus Tunesien stammenden Schriftsteller Amor Ben Hamida. 1955 geboren kam Ben Hamida 1975 als Schüler in die Schweiz, wo er noch heute überwiegend lebt. Seit seinem ersten Roman "Tunesier sucht Europäerin - zwecks Heirat" hat er sich in weiteren Romanen und Erzählungen mit



den Hoffnungen, Verzweigungen und Sehnsüchten der Migranten beschäftigt.

Den jüngsten Ereignissen in Nordafrika hat er mit dem Bericht "Chronik einer Revolution" ein Denkmal gesetzt. Ben Hamida wird aus diesem Bericht lesen aber auch aus seinen Romanen.
Moderation: Liesel Schulze-Meyer
(Deutsch-Maghrebinische Gesellschaft e.V.)

18:30 - 20:00 Uhr

AFRIKANISCHES BUFFET

Fair und selbstgemacht von Alphonsine Kayinamura.



20:00 - 22:00 Uhr

POETRY PERFORMANCE mit
Chirikure Chirikure *großer Saal*

Der in Simbabwe lebende Dichter ist seit Mai 2011 für ein Jahr als Stipendiat des DAAD in Berlin - ein großartiger Poet und beeindruckender Performance-Künstler.



DIE ARABISCHE REVOLUTION - EIN ZÜNDFUNKE FÜR GANZ AFRIKA?

Podiumsteilnehmer, großer Saal
Amor Ben Hamida, Autor, Tunesien/Schweiz
Mahi Binebine, Autor, Marokko
Chirikure Chirikure, Poet Simbabwe
Gerd Meuer, Autor und Journalist
Kurt Gerhardt, Journalist, Bonner Aufruf
Bernhard "Felix" von Grünberg, MdL
Joel Sengi, Ruanda/Deutschland, DAZ
Moderation: Klaus Thüsing

Ab 22:00 Uhr

AFRIKANISCHE ABSCHLUSSPARTY

mit der Band BONN-AFRIKA, Saiko Balde and Friends